



Die Woche mit dem BLK Aktien Welt

Die Woche vom 05. September 2022 bis 11. September 2022





Unsere Aktien in Europa Tops & Flops



Unsere europäischen Aktien legten um +1,20% zu, der Stoxx Europe 600 gewann +1,06%.

Letzte Woche noch einer der größten Verlierer erholte sich der Luxuskonzern Kering um +5,28%.

Es handelte sich um eine klassische technische Gegenbewegung nach den Verlusten davor, denn neue Unternehmensnachrichten lagen nicht vor.

Roche hat Good Therapeutics, ein biopharmazeutisches Unternehmen, das Immuntherapien zur Behandlung von Krebs entwickelt, für 250 Millionen Dollar in bar übernommen.

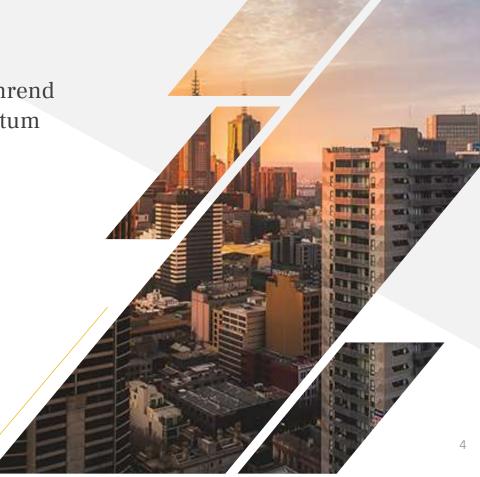




Die weitere Spezialisierung auf das margenstarke Onkologie Geschäft brachte die Aktien um +4,21% voran.

Roche ist mit einem KGV von 18 auf einem 5-Jahrestief, während die EBIT-Marge konstant über 28% und das Umsatzwachstum über 7% liegt.

Eine gute Aktie in stürmischen Zeiten.







⊞ 12.09.2022	Roche ×
Aktienkurs	• 322,65 CHF ×
Kurs-Gewinn-Verhältnis �	●18,02 ×
EBIT-Marge TTM ⊗	● 28,46 % ×
Umsatzwachstum TTM ⊗	●7,74 % ×





Der schwedische Verteidigungskonzern Saab erhielt von den US-Streitkräften einen Auftrag über Carl-Gustaf-Munition und AT4CS RS-Waffensysteme im Wert von 81,8 Millionen US-Dollar.

Die Aktien stiegen um +3,59%.

Der Auftrag erfolgte im Rahmen einer fünfjährigen Rahmenvereinbarung zwischen dem schwedischen Verteidigungs- und Sicherheitsunternehmen und der US-Armee.

Die Lieferungen im Rahmen der Bestellung sind für 2024 geplant.





Nachlassende Ölnotierungen sorgten für einen Kursrückgang bei dem französischen Mineralölkonzern Total Energies in Höhe von -3,35%.

Obwohl Thales bekannt gab, dass Emirates seine zukünftige Airbus A350-Flotte mit einem Passagierunterhaltungssystem des französischen Luftfahrtausrüsters ausstatten wird, fiel die Aktie um –3,08%.

Nach Kursgewinnen von über 20% in den letzten zwei Monaten sei den Aktien diese Gewinnmitnahmen gegönnt.





Ein Streik in Brasilien setzten die Aktien von Mercedes unter Druck (-2,29%).

Brasilianische Arbeiter bei Mercedes-Benz werden in den Streik treten, nachdem der brasilianische Zweig des Unternehmens Pläne angekündigt hatte, 3.600 Mitarbeiter zu entlassen und den Betrieb in seinem Werk für Lkw- und Busfahrgestelle im brasilianischen Bundesstaat Sao Paulo auszulagern.





Unsere Aktien in Nordamerika Tops & Flops



Unsere Auswahl amerikanischer Aktien gewann +1,29%, während der Dow Jones um +2,66% und die Nasdaq um +3,68% anstieg.

Das positive Momentum für Aktien erneuerbarer Energien lies die Aktien von Solar Edge um + 13,38% steigen.

Das amerikanische-israelische Unternehmen ist der größte Akteur beim Verkauf von Wechselrichtern.









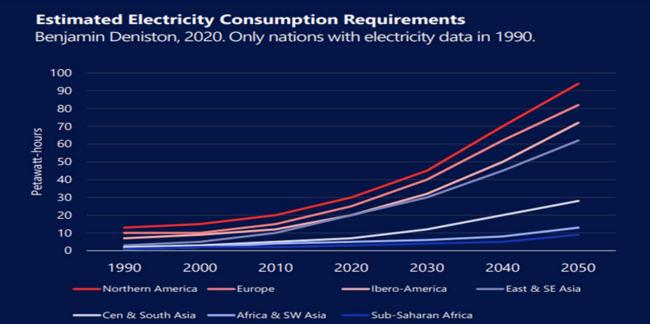


Solar Edge hat den Vorteil, gleichzeitig auf mehrere Megatrends zu setzen: Zunächst sei der galoppierende Energieverbrauch genannt.

Es wird erwartet, dass sich der weltweite Energieverbrauch bis 2035 verdoppelt und bis 2050 verdreifacht.





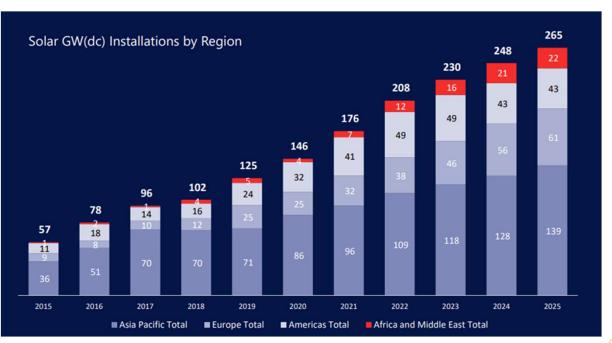






Nicht weniger langsam ist der Aufstieg der erneuerbaren Energien.

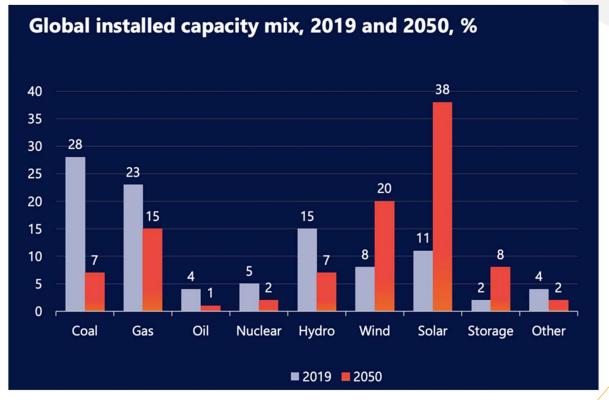
Die Solarenergie ist die am schnellsten wachsende unter den grünen Energiequellen.







Es ist zu erwarten, dass die Solarenergie bis 2050 mit einem Anteil von 38% am Energiemix die größte Triebkraft der grünen Energieerzeugung sein wird.







August J. Troendle, 10% Eigentümer, Direktor, CEO, hat 113.114 Aktien von Medpace Holdings für \$16.871.519 gekauft.

Damit hat Troendle die Kontrolle über insgesamt 6.524.186 Aktien des Unternehmens, wobei 806.643 Aktien direkt und 5.717.543 indirekt kontrolliert werden.

Der Marktwert der direkten und indirekten Beteiligung beläuft sich auf der Grundlage des Transaktionspreises auf rund 983.325.314 \$.





Ein Insiderkauf in dieser Größenordnung schafft Vertrauen an den Börsen und so stieg die Aktie um +13,38%.

Eine Kaufempfehlung für den größten Online Reisemarkt Booking Holdings verhalf der Aktie zu einem Kurssprung von +4,92%.

> Ein Rückgang der Ölpreise lies die Aktien von Petrobras –5,55% verlieren.

Nach einem Anstieg von über 30% in den letzten 5 Wochen ist das zu verschmerzen.





Der KFZ-Händler Lithia Motors fiel um –3,72%, da sich die Stimmung des amerikanischen Verbrauchers nur unwesentlich verbesserte und die Befürchtungen über einen allgemeinen Rückgang im KFZ- Markt stärker werden.

Die Aktie wird nur noch mit einem KGV von 13 bewertet (5 -Jahrestief) obwohl das Umsatzwachstum immer noch weit über 40% liegt und die EBIT-Marge konstant bei über 7% liegt.

Wir bleiben investiert.











Weiterhin unter Druck stand 3M (-2,78%) wegen möglicher Klagen aufgrund von fehlerhaften Ohrstöpseln (siehe letzter Wochenbericht).





Unsere Aktien in Asien und Australien Tops & Flops



Die asiatischen/australischen Aktien gewannen +1,45%, der Nikkei stieg um +2,04%, der Hang Seng verlor -3,47%.

From hero to zero und wieder zurück, so lässt sich das Kursverhalten der chinesischen Minenaktie Zijin Mining am besten beschreiben.

Vor drei Wochen einer unserer besten Werte, vor zwei Wochen eine der schlechtesten und letzte Woche mit +10,67% wieder an der Spitze.

Zumindest lohnte sich der wilde Ritt, da die Aktie seit Jahresanfang mit über 10% im Plus steht.





Ähnlich erging es dem chinesischen Aluminiumunternehmen China Hongqiao (+10,05%), dessen Schwankungen mit denen von Zijin Mining vergleichbar sind.

Neue Unternehmensnachrichten lagen für beide Firmen nicht vor.

Eine Kaufempfehlung der UBS für den australischen Minenkonzern Northern Star Resources lies die Aktien um +4,19% steigen.

Zahlen zum sich wandelnden Alkoholkonsumverhalten in Japan belasteten den Spirituosenproduzent Asahi Group Holdings (-2,17%).





Nach Erhebungen der Regierung waren 1999 20% der Japaner in ihren 20ern regelmäßige Trinker.

Jetzt sind es nur noch 7,8%.

Asahi Group setzt daher in Zukunft mehr auf alkoholarme Getränke.

So bietet in Tokio die neu eröffnete Sumadori Bar Mocktails an, also Cocktails mit einem Alkoholgehalt von bis zu 3%.

Sie wird von der Asahi Group betrieben und soll eine Umgebung bieten, in der sowohl Trinker als auch Abstinenzler gemeinsam einen Drink genießen können.





Auch wenn der alten Zeit ein wenig nachgetrauert wird.

So sagte Mizuho Kajiura, ein General Manager bei Asahi, dass sich das Trinkverhalten verändert hat.

"Früher gab es eine Kultur, in der man, nachdem man in einem Unternehmen eingestellt wurde, mit älteren Kollegen trinken ging und lernte, wie man trinkt.

Aber jetzt gibt es weniger Gelegenheiten, dies zu tun, und wir werden es nicht ändern können."





Der chinesische Mobilfunkkonzern China Mobile verlor –1,45%, nach dem im Juli das Wachstumstempo des chinesischen Telekommunikationssektors leicht unter den Erwartungen blieb.

Es wurde ein Umsatzzuwachs von 8,3% prognostiziert, erreicht wurden aber nur 7,9%.

Der japanische Holzspezialist Sumitomo Forestry (-1,32%) konsolidierte nach dem Kursanstieg von über 20% in den letzten vier Wochen.

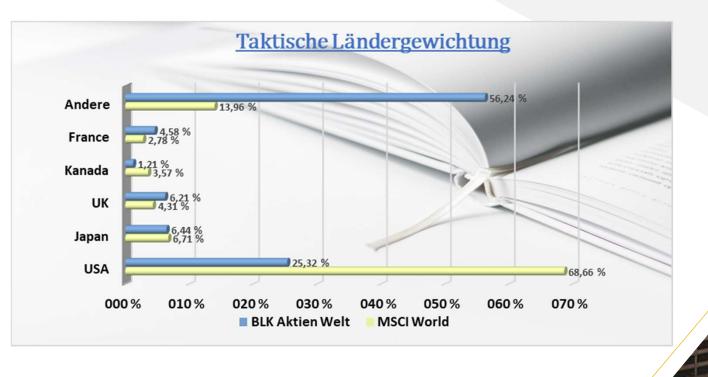
Neue Unternehmensnachrichten lagen nicht vor.





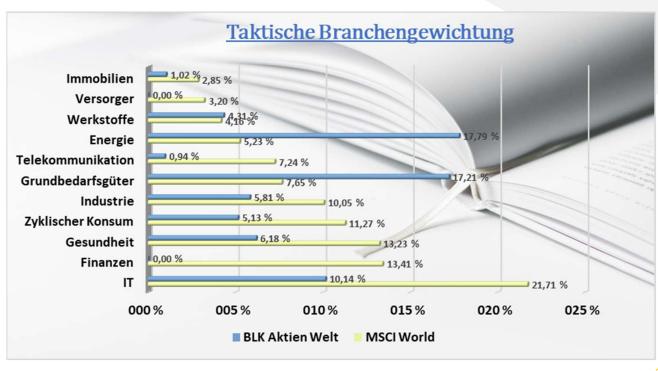
Unsere taktische Allokation





















Die Woche des BLK Aktien Welt



Der BLK Aktien Welt gewann +1,02%.

Globale Aktien haben in den letzten Tagen aufgrund des Optimismus, dass sich die Inflation in den USA abschwächen könnte, wieder an Boden gewonnen.

Die Nachricht, dass die Ukraine im Osten wieder an Boden gewinnt, hob auch die Stimmung.





Angesichts der anhaltenden Unsicherheit über die Geldpolitik, die geopolitischen Risiken und die makroökonomischen Aussichten in China halten wir diesen Optimismus jedoch für verfrüht.

Daher bevorzugen wir Value, Energie - Aktien und defensive Werte aus dem Gesundheitswesen und Basiskonsumgüter.

Die leichte Kurserholung haben wir zu einem Abbau der Aktienquote auf 63% genutzt.





Disclaimer



Wenn börsennotierte Aktienunternehmen oder andere Finanzinstrumente genannt werden, sind dies keine Empfehlungen, sondern nur allgemeine Informationen. Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung der Betz Lutz & Kollegen Vermögensverwaltung GmbH allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen. Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nichtzutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar und keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien.

Diese Informationen können eine auf die persönlichen Kenntnisse und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittene Aufklärung, über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind.

Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung der Betz Lutz & Kollegen Vermögensverwaltung GmbH wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

